TECHNISCHES MERKBLATT (TM)

RÖFIX 715

Edelputz Spezial



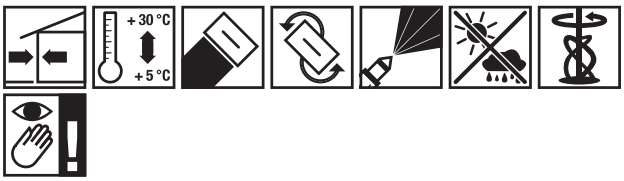
Anwendungsbereiche

Werksgemischter Edelputzmörtel CP gemäss EN 998-1. Mineralischer, hydrophobierter Struktur-Oberputz für Wärmedämm-Verbundsysteme sowie Fassaden und Innenflächen auf Unterputzen und vorbehandelten Bauplatten (z.B. Gipskarton). Auf Fassadenflächen wird bei Verwendung von mineralischen Edelputzen immer ein zusätzlicher Anstrich empfohlen, um einer möglichen Fleckenbildung vorzubeugen. Bei Verwendung auf WDVS und/oder in pigmentierter Form ist beim Edelputz Spezial immer ein Anstrich notwendig. Die Einfärbung eines Edelputzes ist erst ab einer Kornstärke von 1,0 mm lieferbar. Körnung 0,7 mm und darunter ist nur im Farbton weiss erhältlich. Bei Verwendung als Fassadenputz wird eine Mindestputzdicke von 1,5 mm empfohlen.

Eigenschaften

- Auf Wärmedämm-Verbundsystemen geeignet
- Gute Abriebfestigkeit
- Ökologisch empfehlenswert
- Hoch dampfdiffusionsoffen

Verarbeitung



Technische Daten

Art. Nr.	2000148570	2000148265	2000148070	2000148075	2000148076
EAN		9003304377367	9003304105038	9003304105366	9003304105410
Verpackung					
Menge pro Einheit	25 kg/EH				
Einheit pro Palette	48 EH/Pal.				
Körnung		0-0,5 mm	0-0,7 mm	0-1 mm	0-1,5 mm
Putzstruktur			Vollabrieb		
Farbe	anpassbar	Weiß			
Farbauswahl	begrenzt				
Verbrauch		ca. 1,5 kg/m²		ca. 1,9 kg/m²	ca. 2,35 kg/m²
Verbrauchshinweis	Verbrauchswerte sind Richtwerte und hängen stark von Untergrund und Verarbeitungstechnik ab.				
Wasserbedarfsmenge Einheit	ca. 7,5 L/EH				

RÖFIX 715

Edelputz Spezial

Art. Nr.	2000148570	2000148265	2000148070	2000148075	2000148076
Brandverhalten	A1 EN 13501-1				
Wasserdampfdiffusion	ca. 20				
Dampfdiffusionsoffenheit	Hoch dampfdiffusionsoffen				
Haftzugfestigkeit	ca. 0,08 N/mm²				
Druckfestigkeit	ca. 2,5 N/mm² (28 d)				
Biegezugfestigkeit	≥ 1 N/mm²				
Wärmeleitfähigkeit	ca. 0,61 W/mK für P = 50 % EN 1745:2002 (Tabellenwert) ca. 0,66 W/mK für P = 90 % EN 1745:2002 (Tabellenwert)				
Mörtelgruppe	Edelputzmörtel CR - CS II - W2 EN 998-1 W2 EN 998-1				
Spez. Wärmekapazität	ca. 1 kJ/kg K				
Trockenrohdichte	ca. 1550 kg/m³				
Untergrund Temperatur	5-30 °C				
Verpackungshinweise	In feuchtigkeitsgeschützten Papiersäcken.				

Art. Nr.	2000148077	2000148078	2000148079	2000148080
EAN	9003304105465	9003304105519	9003304105564	9003304105618
Verpackung				
Menge pro Einheit	25 kg/EH			
Einheit pro Palette	48 EH/Pal.			
Körnung	0-2 mm	0-3 mm	0-4 mm	0-7 mm
Putzstruktur	Vollabrieb			
Farbe	Weiß			
Farbauswahl	begrenzt			
Verbrauch	ca. 3,1 kg/m²	ca. 4 kg/m²	ca. 5,15 kg/m²	ca. 6,85 kg/m²
Verbrauchshinweis	Verbrauchswerte sind Richtwerte und hängen stark von Untergrund und Verarbeitungstechnik ab.			
Wasserbedarfsmenge Einheit	ca. 7,5 L/EH			
Brandverhalten	A1 EN 13501-1			
Wasserdampfdiffusion	ca. 20			
Dampfdiffusionsoffenheit	Hoch dampfdiffusionsoffen			
Haftzugfestigkeit	ca. 0,08 N/mm²			
Druckfestigkeit	ca. 2,5 N/mm² (28 d)			
Biegezugfestigkeit	≥ 1 N/mm²			

Technisches Merkblatt (TM) | DE | 15.10.2026

RÖFIX 715

Edelputz Spezial

Art. Nr.	2000148077	2000148078	2000148079	2000148080
Wärmeleitfähigkeit	ca. 0,61 W/mK für P = 50 % EN 1745:2002 (Tabellenwert) ca. 0,66 W/mK für P = 90 % EN 1745:2002 (Tabellenwert)			
Mörtelgruppe	Edelputzmörtel CR - CS II - W2 EN 998-1 W2 EN 998-1			
Spez. Wärmekapazität	ca. 1 kJ/kg K			
Trockenrohdichte	ca. 1550 kg/m^3			
Untergrund Temperatur	5-30 °C			
Verpackungshinweise	In feuchtigkeitsgeschützten Papiersäcken.			

Materialbasis

- Farbpigmente
- Luftkalk
- Marmorsande
- Wasserabweisende Zusätze
- Weisszement (chromatfrei)
- Zusätze zur Verbesserung der Haftung

Verarbeitungsbedingungen

Während der Verarbeitungs- und Trocknungsphase darf die Umgebungs- bzw. Untergrundtemperatur nicht unter +5 °C sinken.
Bis zur Durchtrocknung vor Frost, zu schneller Austrocknung (direkter Sonneneinstrahlung, Föhn) und nachträglicher Durchfeuchtung (Regen) schützen.

Untergrund

Untergrund muss trocken, staubfrei, frostfrei, saugfähig, eben, ausreichend rau und tragfähig sowie frei von Ausblühungen und Trennmitteln wie Schalöl u.ä. sein. Kalk-/Zement-gebundene WDVS-Unterputze müssen nach den gültigen Richtlinien in der vorgegebenen Schichtdicke aufgebracht und trocken sein (mind. 5 Tage – bei feucht-kalter Witterung länger). Gips-Unterputze müssen ausreichend fest sowie vollständig ausgetrocknet und abgebunden sein. Kalk/Zement-Unterputze können nach dem Erhärten verputzt werden.

Kalk-Unterputze: geeignet
Kalk/Zement-Unterputze: geeignet
Leichtgrundputze: Auf Ausgleichsspachtel (Renostar oder Renoplus®)
Wärmedämmputze: Auf Ausgleichsspachtel (Renostar oder Renoplus®)
Beton: Auf Ausgleichsspachtel (Renostar oder Renoplus®)
Wärmedämmverbundsysteme, Wärmedämmputze, elastische Untergründe: geeignet
Mineralischer Altputz ungestrichen: auf Renovierspachtel (Renostar®, Renoplus®)
Altputz mit mineralischem Anstrich: auf Renovierspachtel (Renostar®, Renoplus®)
Organischer Altputz: auf Renovierspachtel (Renostar®, Renoplus®)
Gipshaltige Unterputze trocken: geeignet
Gipskartonplatten: Siehe kapitel 4, Dekorative Putze
Gips-Papierfaserplatte (z.B. Fermacell): Siehe kapitel 4, Dekorative Putze

Untergrund-Vorbehandlung

Stark saugende Untergründe mit Wasser gleichmässig vornässen oder mit einem geeigneten, saugausgleichenden Voranstrich versehen (ausser Gipsputz). Stark sandende Untergründe mit geeignetem RÖFIX Tiefgrund verfestigen (z.B.: mineralischer RÖFIX PP 201 SILCA LF auf Kalk-Zement- Putz oder RÖFIX PP 301 HYDRO LF auf gipshaltigen und Kalk- Zement- Untergründen. Glatte Betonflächen mit entsprechender RÖFIX Baukleber/Spachtelmasse vorspachteln. Für eine längere Bearbeitungszeit wird generell ein Putzgrund (z.B.: RÖFIX Putzgrund IN im Innenbereich oder RÖFIX Putzgrund PREMIUM im Aussenbereich) empfohlen. Auf Gipskartonplatten ist RÖFIX Gika- Grund oder RÖFIX Primer Color Plus erforderlich. Emissionsarme, pigmentfüllende Grundierung mit ausgewählten Füllstoffen 0,4 mm auf Basis von Acrylharzen. Grundierungen unbedingt gut austrocknen

RÖFIX 715

Edelputz Spezial

lassen (siehe Anwendungshinweise TM der jeweiligen Grundierung). Die Verwendung von Edelputz im Innenbereich ohne Grundierung kann zu unregelmäßigen Glanzstellen führen.

Zubereitung

Klares Wasser in einem sauberen Gefäss vorlegen und Trockenmörtel mittels leistungsfähigem Rührwerk (Rotor-Quirl) homogen anmischen. Die Temperatur des Anmachwassers darf +25 °C nicht überschreiten. Nach dem Anrühren ca. 10 Minuten ruhen lassen (Reifezeit). Dann nochmals kurz aufmischen. Während der Verarbeitung den gemischten Oberputz öfters durchrühren, um ein Absetzen der Körnung zu vermeiden. Nur kurz aufrühren. Übermischen vermeiden.

Verarbeitungshinweis

Frischmörtel innerhalb von 2 Stunden verarbeiten. Material aus geöffneten Altgebinden nicht verwenden und auch nicht mit frischem Material vermengen. Um Farbunregelmässigkeiten, die durch Verarbeitung, Witterung oder unterschiedlich saugende Untergründe hervorgerufen werden, auszugleichen, ist ein nachträglicher Anstrich (RÖFIX Silikat-Aussenfarbe, RÖFIX Silikonharz-Aussenfarbe, RÖFIX SISI Fassadenfarbe, etc.) vorzunehmen. Anstriche dürfen erst nach völligem Austrocknen und Erhärten aufgebracht werden. Dies bedeutet ca. 7–10 Tage nach dem Verputzen, bei dickschichtiger Anwendung 2–3 Wochen (je nach Witterungsbedingungen). Farbige Edelputze (speziell dunkle Farbtöne) besitzen eine bedingte maschinelle Spritzbarkeit. Bitte kontaktieren Sie diesbezüglich die RÖFIX Technik. Die Trocknungszeit liegt bei 1 Tag pro Millimeter Spachtelmasse und Deckputz, mindestens aber bei 7 Tagen. Regen oder hohe Luftfeuchtigkeit führt zu verlängerter Trocknungszeit.

Verarbeitung

Aufziehen als Reibputz: Mit sauberer, rostfreier Stahltraufel/Glättkelle in Kornstärke gleichmässig (nester- und ansatzfrei) auftragen.
Aufziehen als Feinputz: Mit rostfreier Stahltraufel/Glättkelle vorzugsweise zweilagig auf den vorbereiteten Untergrund aufziehen. 1. Putzlage aufziehen und vor dem 2. Arbeitsgang leicht ansteifen lassen.

Auftragen als Spritzputz: mit geeigneter Maschine auftragen/strukturien.
Strukturieren als Reibputz: mit geeigneter Reibscheibe (Styropor-/Plastiktraufel) die gewünschte Struktur herstellen.
Strukturieren als Feinputz (< 1 mm): mit geeigneter Moosgummi- oder Plastik-Reibscheibe (Struktur-Feinputz) oder Kelle/Bürste (Kellenstrich- oder Pinselstruktur) strukturieren. Es ist darauf zu achten, dass zeitgerecht strukturiert wird. Die regelmässige Reinigung des Strukturwerkzeuges ist sehr wichtig! Am Werkzeug anhaftendes Material beeinflusst die Strukturgebung und bildet ein ungleichmäßiges Strukturbild.

Lagerung

Trocken, auf Holzrosten lagern.

Mindestens 12 Monate lagerfähig. Gemäss Verordnung 1907/2006/EG Anhang XVII bei +20 °C, 65 % rel. Luftfeuchte.

Zertifikate

Weitere Hinweise

Rechtliche und technische Hinweise

Bei der Verarbeitung unserer Produkte sind die Angaben in unseren technischen Merkblättern zu beachten, sowie die Einhaltung der allgemeinen und jeweiligen spezifischen Ländernormen und die Empfehlung der jeweiligen nationalen Fachverbände zu berücksichtigen.

Technisches Merkblatt (TM) | DE | 15.10.2026

RÖFIX 715

Edelputz Spezial

Allgemeine Hinweise

Mit diesem Merkblatt werden alle früheren Ausgaben ungültig. Die Angaben dieses technischen Merkblattes entsprechen unseren derzeitigen Kenntnissen und praktischen Anwendungserfahrungen. Die Angaben wurden sorgfältig und gewissenhaft erstellt, allerdings ohne Gewähr für Richtigkeit, Aktualität und Vollständigkeit und ohne Haftung für die weiteren Entscheidungen des Benutzers. Die Angaben für sich alleine begründen kein Rechtsverhältnis oder sonstige Nebenverpflichtungen. Sie befreien den Kunden grundsätzlich nicht, das Produkt auf seine Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck eigenständig zu prüfen. Technische Werte beziehen sich auf die Grundprodukte. Durch Abtönung und Einfärbung sind Abweichungen von den technischen Kenndaten möglich. Bei der Angabe der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte. Bei Beschichtung von Untergründen, die hier nicht beschrieben sind, ist es notwendig mit uns Rücksprache zu halten. Farbtöne können bei der Nachbestellung oder in Bezug auf die Farbkarte geringfügig abweichen, gegebenenfalls ist auf der Baustelle eine Musterfläche anzulegen. Angaben zu Stand- und Wartezeiten gelten bei Laborbedingungen (+20 °C/65 % r. F.) und können sich je nach Baustellensituation ändern. Alle in diesem Produktdatenblatt angegebenen technischen Daten wurden unter Laborbedingungen ermittelt.

Das Produkt darf nicht mit anderen Produkten, Materialien oder Fremdstoffen vermischt werden, sofern dies nicht ausdrücklich in den technischen Unterlagen empfohlen wird.